

ESV Damen aus Mitterskirchen holen sich den Deutschen Titel

Mädels des EC Wilhelmshöhe ebenfalls auf dem Podest

Peiting. Zweimal Grund zum Jubeln gab es für die erfolgsverwöhnten Stocksportlerinnen zum Ausklang der Wintersaison. So holten sich die Ü 50 Damen des ESV Mitterskirchen ungeschlagen und ohne Punktverlust die Deutsche Meisterschaft, während die U 14 Mädels des EC Wilhelmshöhe beim Deutschen Pokal den großartigen 3. Platz erkämpften. Das vermeintlich schwache Geschlecht sorgte damit für ein weiteres Highlight für den Stockportkreis Rottal-Inn.

Was die vier ESV Damen Barbara Wimberger, Renate Schreiner, Claudia Eder und Marianne Hahn bei diesen Titeln abliefern gehört zu den besten Tagen, die sie mittlerweile schon über 35 Jahre für den ESV Mitterskirchen mit vielen Höhen aber Tiefen erleben durften. Denn es gab keine knappen Siege, vielmehr standen alle Gegnerinnen durchwegs auf verlorenen Posten. Alle vier Positionen, von der Anspielerin Barbara Wimberger zur 1. Stockschißin Claudia Eder bis zur Position drei von Renate Schreiner und der Schlußspielerin Marianne Hahn, hatten bei allen Begegnungen mehr oder weniger keine Fehlschüsse zu verzeichnen. Von den ersten Schüssen harmonisierte die Formation wie ein Schweizer Uhrwerk wie die Ergebnisse eindrucksvoll beweisen. SV Kirchberg 7:3, Auswahl Region West 10:2, ASV Eggstätt 9:2, VfB Halbergmoos 8:2, EC Bad Feilnbach 7:3, Auswahl Region Nord 11:2, LEV Baden-Württemberg 6:3 und EV Münchshofen 13:0. Mit 16:0 Punkten und der überragenden Stockpunkte Bilanz von 71:17 war man schließlich Deutscher Meister vor dem SV Kirchberg 12:4 und dem EC Bad Feilnbach 10:6 sowie dem ASV Eggstätt und der Region West, beide ebenfalls 10:6 Punkte. Nach dem Jahre 2016 in Harsefeld ist für Renate Schreiner und Marianne Hahn dies damit der zweite Deutsche Ü 50 Titel. Mit diesem Erfolg im Rücken gehen die Damen natürlich gestärkt und mit großen Ambitionen in die bevorstehende Sommersaison, wo sie in der Damen Bundesliga bestehen möchten.

Ein absoluter Krimi war dagegen die Entscheidung bei der Schüler U 14, wo die Mädels des EC Wilhelmshöhe um jeden Punkt hart kämpfen mußten. Johanna und Leonie Attenberger, Anna Huber und Lara Hänsele bewiesen neben Können vor allem Nervenstärke und Ruhe bei vielen entscheidenden Situationen, denn Geschenke gab es keine. Beim Blick auf die Ergebnisse wurden alle Partien erst mit den letzten Schüssen entschieden. SV Oberbergkirchen 5:4, ESC Langenargen 5:6, FC Untertraubenbach 6:3, DJK-SG Ramsau 4:6, EC Sondorf 3:3 und EC Reichenbach 8:3. Schließlich trennten am Ende die ersten fünf Teams lediglich drei Punkte. Deutscher Pokalsieger wurde der EC Sondorf 9:3 Punkte vor dem FC Untertraubenbach 8:4 und dem EC Wilhelmshöhe 7:5 sowie der DJK SG Ramsau und dem EC Reichenbach, beide 6:6 Punkte. (hm)



Jubel über die Deutsche Meisterschaft beim ESV Mitterskirchen- von links Renate Schreiner, Barbara Wimberger, Marianne Hahn und Claudia Eder

